

Blau

123 Beweggrund der Liebe.

(Acht dem Geuffen der fl. Trara & Jusit.).

Nicht löst die Fülle, Herr, mit ihrem Lichte
Und nicht der Himmel, den du mir verhoffen,
Mein Herz noch dir in solcher Lust nicht geben,
Nicht diese Lüste mich die Hände weiden.

Die selbte bist du, beim Fußfall der Götter
Die Krone ganzalt, mit dem Herr der Hoffen!
Zum Mittel nicht dein Lieb, vom Himmel gebrochen,
Und keine Verkündung und dein Verhoffen.

Um seinen Lieben willen müß' ich lieben,
Wann ich kein Himmel sein für die Seinen,
Wann ich nicht geben keine Fülle Seinen.

Sei du, o Herr, sei du mir nur gelieben,
Sei du nicht mein einziges Verhoffen,
Und keinen Lohn begehrt' ich zu empfangen.